

Friedrich Andreas Perthes A.-G. in Gotha.

Aus dem Oesterwitz'schen Verlage in Dessau haben wir übernommen und geben **billigst** ab:

- ca. 1000 Ex. **Enzian.** Ein neues Alpenliederbuch. 272 S. eleg. br.
- ca. 200 „ **Unter dem roten Kreuz.** Material für Feste u. Versammlungen der Sanitätskolonnen, Samariter-Vereine, Frauen-Vereine u. aller anderen Vereine unter dem Zeichen des roten Kreuzes. 294 S. gr. 8^o. Brosch.
- ca. 1000 „ **Toaste u. Tischreden** für patriotische u. Kriegerfeste.
- ca. 1000 „ do. für Wasser-, Ruder-, Schwimm-, Eis- u. Schneesportfeste.
- ca. 1000 „ do. für Feuerwehrvereine.
- ca. 1000 „ do. für Gesangsvereine.
- ca. 1000 „ do. für Turnvereine.
- ca. 1000 „ do. für Marine- u. Flottenvereine.
- ca. 1000 „ do. für Sanitätskolonnen u. alle unter dem Zeichen des roten Kreuzes stehenden Vereine.

Angebote erbitten wir uns direkt.
Gotha, den 30. Mai 1906.

Friedrich Andreas Perthes,
Aktiengesellschaft.

Verlagsrecht

für

populär = bautechnisches Werk

ist mit allen Restbeständen infolge anderer Verlagsunternehmungen **preiswert** verkäuflich. (Geeignet für Reisebuchhandlungen, die auf bautechnische Werke arbeiten lassen.) Anfr. an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter Chiffre 1880.

Kupferstichplatten nach Originalen alter Meister zu verkaufen wegen Aufgabe des Kunstverlages. Angebote unter E. R. 1893 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Blühende Buchhandlung

mit Nebenbranchen in Industriestadt Sachsens sofort zu verkaufen. Preis 15 000 M. Gewinn 4000 M. Anfr. u. # 1535 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wegen Krankheit des Besitzers ist ein kleineres Antiquariat und Buchhandlung in einer Haupt- und Universitätsstadt mit großem Fremdenverkehr zu verkaufen. Bisherige nachweisbare Rendite und günstige Lage sichern dem Käufer eine schöne Existenz. Nötiges Bar-Kapital M. 10 000.

Angebote unter Chiffre S. S. 1884 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

In schön gelegener Universitäts-Stadt Süddeutschlands mit vielen höheren Schulen, Behörden, Militär, fortwährendem Zuzug von Rentnern und Pensionären, ist ein Sortiment mit modernem Antiquariat billig zu erwerben.

Anfragen befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter No. 1892.

Ein nachweislich absatzfähiges Verlagsobjekt (populäres, für den praktischen Gebrauch geschriebenes Buch), Ladenpreis 10 M., ist preiswert zu verkaufen. Angebote unter No. 1826 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Buch-, Kunst-, Musik- und Antiquariats-Handlung mit Konzession in **größerem Badeorte Böhmens** ist umständehalber sofort billig zu verkaufen.

Gef. Anfragen durch Herrn Paul Stiehl, Leipzig.

Wegen Zurückziehung vom Geschäft soll baldigst eine komplette Druckereianstalt mit 2 Zeitschriften, monatlich und vierzehntägig erscheinend, kath. Richtung, aber nicht religiös, verkauft werden. Zur Vergrößerung eines schon bestehenden Verlages oder Neugründung sehr günstige Akquisition, da überallhin verlegbar. Kaufpreis M. 20 000.

Näheres unter A. B. 1881 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Für einen mir befreundeten tüchtigen Herrn, dem vorläufig ca. M. 20 000.—, später bedeutend mehr, zu Gebote stehen, suche ich ein mittleres, noch ausdehnungsfähiges Sortiment ohne Nebenbranchen in angenehmer, größerer Stadt zu kaufen. Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen, falls Aussicht zu späterer alleiniger Übernahme. Ich erbitte Angebote, denen ich strengste Discretion zusichere.

Leipzig.

G. E. Schulze.

Ich suche für einen Herrn eine geeignete Ankaufgelegenheit: Buchhandlung, event. mit Kunsthandlung, im Preise von 30 000 bis 50 000 M. in grösserer Stadt West- oder Mitteldeutschlands. Firmeninhaber, die zu verkaufen vorhaben, belieben sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Ein Sortiment, das einen Reingewinn von 3- bis 5000 M. pro Jahr abwirft, wird in der Rheingegend zu kaufen gesucht.

Gef. Angebote unter K. L. # 1869 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gröss. Sortiment, mögl. mit Kunsthandel, aber ohne sonstige Nebenbrauchen, wird zu kaufen gesucht. Grosse Stadt und West-beziehentl. Südwestdeutschland bevorzugt, indes nicht Bedingung. Übernahme könnte ganz nach Vereinbarung sogleich oder später erfolgen. Reichl. Bar-mittel sind vorhanden, und stehen Referenz zu Diensten. Anerbieten von Firmeninhabern — Vermittlung nutzlos — höfl. erbeten unt. D. M. # 1719 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Kleiner rentabler Verlag, event. einige gangbare Verlagsartikel oder gut eingeführte Fachzeitschr. zu kaufen gesucht. Angeb. u. # 1886 an die Gesch. d. B.-V.

Sortiment.

Mittlere, noch ausdehnungsfähige Buchhandlung in angenehmer, lebhafter Stadt Deutschlands sucht gebildeter, geschäftstüchtiger Buchhändler, der über 45 000 M. verfügt, zu erwerben. Vorläufige Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Angebote werden streng vertraulich behandelt und u. 1882 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Teilhabergesuche.

Eine sich ständig vergrößernde **Verlags- und Sortimentsbuchhandlung**, die 1905 einen Umsatz von 130 000 M. und in den ersten 5 Monaten 1906 einen solchen von 70 000 M. erzielte, wünscht einen Teilhaber aufzunehmen, der nach und nach ca. 40-50 000 M. zur weiteren Vergrößerung des aussichtsreichen Verlages einlegen kann. Der Teilhaber müßte energischer Fachmann im Verlag sein und die Führung desselben übernehmen.

Verhandlungen werden nur persönlich an Ort und Stelle der Firma geführt.

Angebote unter A. B. 1883 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.